

Suhr beweagt

Entwicklungsleitbild der Gemeinde Suhr: Stand der Arbeiten und wie weiter

Nachdem die Bevölkerung an den Leitbildtischen und an der Grossgruppenveranstaltung vom 27. August 2011 das Entwicklungsleitbild inhaltlich erarbeitete, hat der Gemeinderat gemeinsam mit der Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung Suhr den Entwicklungsleitbildentwurf an einer Klausur am 6. November 2011 diskutiert und noch wenige sprachliche Anpassungen vorgenommen. Gemeinsam wurden auch Ideen entwickelt, wie das Entwicklungsleitbild in die Tat umgesetzt werden kann, das heisst, auf welche Art garantiert ist, dass die Kernaussagen und Ideen der Bürgerinnen und Bürger, Behörden, Kommissionen usw. bei den Aktivitäten immer präsent sind. Die Projektgruppe hat die Ergebnisse der Klausur aufgenommen und diverse Vorschläge präsentiert, wie das Entwicklungsleitbild kommuniziert und im zukünftigen Alltag der Gemeinde integriert werden kann. Nach bewährtem Muster soll auf die bereits vorhandenen Strukturen aufgebaut werden.

Am 12. Dezember 2011 wurde das Entwicklungsleitbild vom Gemeinderat definitiv verabschiedet.

Zur Erinnerung

Das Entwicklungsleitbild enthält je einen Leitsatz zu den Themen:

- Kultur, Sport, Erholung und Freizeit
- Öffentliche Sicherheit und gesellschaftlicher Zusammenhalt
- Regionale Zusammenarbeit und Aussenbeziehungen



Auch Schülerinnen und Schüler interessieren sich für die Entwicklung der Gemeinde Suhr.

- Wirtschaft und Arbeit
 - Behörden und Verwaltung
 - Bildung, Schulung und Betreuung
 - Mobilität und Infrastruktur
 - Finanzen und Steuern
 - Raumentwicklung und Umwelt
- Nach diesen Titeln wurde ein Jahr lang intensiv diskutiert und zahlreich sind Ideen zusammengekommen und Anliegen eingebracht worden. Der Gemeinderat kann mit Freude feststellen, dass sich der enge Kontakt mit der Bevölkerung und das engagierte Mitwirken bestens bewährt haben. Die neun Leitsätze sind in jedem Bereich ausführlicher erläutert und je mit fünf konkreten Aussagen ergänzt.

Erläuterungen im «Suhr plus»

Das Entwicklungsleitbild wird auf Ende Jahr auf der Homepage der Gemeinde Suhr (www.suhr.ch) aufgeschaltet. Ab der nächsten Ausgabe von «Suhr plus» wird in regelmässigen Abständen ein Teilbereich des erarbeiteten Grundlagenpapiers für die Zukunft der Gemeinde Suhr noch detaillierter vorgestellt. Es ist auch vorgesehen, eine handliche Kurzfassung des Entwicklungsleitbildes zu Raumentwicklung und Umwelt zu realisieren und im kommenden Jahr an den verschiedenen Anlässen der Gemeinde – analog zu den Leitbildtischen – zu erläutern und zu verteilen.

Bild von der Klausurtagung

An der Klausurtagung von Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung (GL) und Gemeinderat nahmen teil: (v.l.): Dieter Märki (GL), Finanzverwalter; Barbara Gloor, Vizegemeindepräsidentin; Lukas Sigrüst (GL), Bauverwalter; Jürg Hertig, Gemeinderat; Michael Häfeli (GL), Leiter Soziale Dienste; Stephan Campi, neuer Gemeinderat; Bea Räber, Gemeindeschreiber-Stv. I; Hans Huber (GL), Gemeindeschreiber; Carmen Suter, Gemeinderätin; Beat Rüetschi, Gemeindepräsident; Marco Genoni, Gemeinderat.

